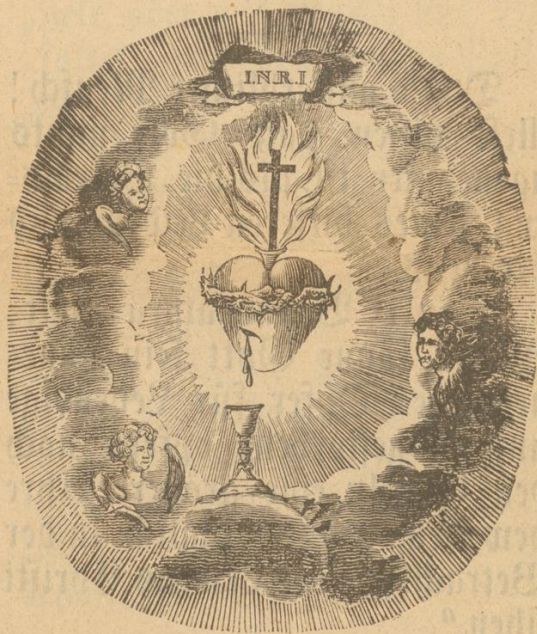


Betrachtung
Der 24 Stunden
des bitteren Leidens und Sterbens
Jesu Christi.



Dargestellt in 24 anmuthigen Gebethlein.

Betrachtung

des

bitteren Leidens und Sterbens

Jesu Christi.

Du, o unsterblicher Mensch! sollest wissen, daß Gott nichts angenehmer ist, als die Betrachtung seines bitteren Leidens und Sterbens.

Sanct Bonaventura sagt:
 „Mann könne Gott kein angenehmeres Opfer für Lebendige und Abgestorbene opfern noch den Engeln eine größere Ehre beweisen, als sich täglich in der Betrachtung des Leidens Christi üben.“

Der heilige Albertus Magnus, und mit ihm viele andere



Heiligen sagen: „Daß ein Christ,
„der auch nur eine kurze Zeit
„mit Leid an das Leiden Christi
„gedenket, mehr verdient als ein
„anderer, der ohne diesen Gedan-
„ken sich bis auf das Blut gegei-
„felt, oder mit Wasser und Brod
„fastet, oder den ganzen Psalter
„ausbethet.“

Weil also die Betrachtung
des bitteren Leidens Christi viel
bei Gott vermag, daß der
Mensch dadurch am allererst sei-
ner Sünden los, und zu der
Gnade Gottes kommt, so hab
ich dir zu Liebe die 24 Stunden,
in welchen der Heiland seine hei-
ligen Martern vollendet, kürz-
lich in einem Gebeth und Be-
trachtung vorgestellet.

G e b e t h

von den

24 Stunden zu Jesu Christo.

Mein allerliebster Jesu! du hast um sechs Uhr Abends deinen lieben Jüngern am heiligen Antlaspfingstag die Füße gewaschen. Wasche mich auch ganz rein von meinen Sünden.

Mein Jesu! du hast in der siebenten Stunde das Osterlamm gegessen, und das heilige Sakrament eingesetzt. Ich bitte dich, laß mich ohne dieses Himmelsbrod nicht sterben.

Mein Jesu! du hast in der achten Stunde deinen Jüngern von der Liebe eine schöne Predigt gehalten. Gib mir die Gnade, nimmer von deiner Liebe geschieden zu werden.

Mein Jesu! du hast in der neunten Stunde am Delberge Blut und Wasser für mich geschwizet. — Gib, daß dieser Schweiß sei eine Abkühlung meines letzten Todtschweißes.

Mein Jesu! du bist in der zehnten Stunde von Judas verrathen worden, behüte mich vor allen falschen Gedanken.

Mein Jesu! du bist in der eilften Stunde gefangen, gebunden durch den Bach Gedron geführt worden. Behüte mich vor den höllischen Banden.

Mein Jesu! du bist in der zwölften Stunde zu Annas geführt; mit einem grausamen Backenstreich geschlagen worden! sei mir gnädig bei deinem strengen Gericht.

Mein Jesu! du bist von eins bis 2 Uhr in Kaiphas Haus an-

geklagt, in Kerker gesperrt, für einen Gotteslästerer gehalten worden. Behüte mich vor zeitlicher und ewiger Schande.

Mein Jesu! du bist um 3 Uhr von Petrus verläugnet worden, in der Stund hast du Petrus angesehen, er hat seine Sünden beweint. Gib mir die Gnade, wie Petrus meine Sünden zu beweinen.

Mein Jesu! um 4 Uhr ist dir dein heiliges Angesicht verbunden, geschlagen und verspeiet worden; bewahre mich vor allem Uebel.

Mein Jesu! in der fünften Stunde warst du in vollem Rath bei Kaiphas zum Tod verurtheilt; behütthe mich vor der ewigen Verdammniß.

Mein Jesu! in der sechsten Stunde bist du vor Pilato ange-

klagt worden, beschütze mich vor
Teufels = Anklage.

Mein Jesu! in der siebten
Stunde bist du vom Herodes mit
einem weißen Narrenkleide an-
gethan worden; gib mir, daß ich
den ewigen Spott nicht leide.

Mein Jesu! in der achten
Stunde bist du zum Tode ver-
urtheilt worden; sei mir gnädig
in meinem Urtheile.

Mein Jesu! in der neunten
Stund bist du grausam gegeißelt
worden; gib mir, daß ich deine
Schmerzen und Geißelstreiche
allzeit vor Augen habe.

Mein Jesu! um zehu Uhr
bist du mit Dörnern gekrönt
und geschlagen worden; laß mich
durch deine Schmerzen zur himm-
lijchen Krone gelangen.

Mein Jesu! um eilf Uhr
hast du das schwere Kreuz getra-

gen: gib mir die Gnade, in allem Kreuz und Leiden geduldig zu sein.

Mein Jesu! um 12 Uhr bist du an das Kreuz genagelt worden! lasse diese Hammerstreiche allzeit in meinen Ohren erschallen, dich nicht zu vergessen.

Mein Jesu! um 1 Uhr be-
theist du für deine Feinde, gabst
dem Schächer Gnade, um 2 Uhr
befahlst du deine liebe Mutter
Johanni, um 3 Uhr wardst mit
Gall und Essig getränkt, um 4
Uhr von dem Kreuz genommen
und begraben. Ich bitte dich,
laß dein heiliges Leiden an mir
nicht verloren sein. Amen.

Wer nicht lesen kann, der bethe täglich
5 Vater unser und Ave Maria.
